

Weite Wagen . Meditation



Foto: pixabay.com

Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus. Mk 6,31

es den Aposteln nachtun und der Einladung Jesu folgen – unser alltägliches Tun unterbrechen um unsere Beziehung zu GOTT bewusst zu pflegen und uns ganz SEINEM Wirken anzuvertrauen

uns auch und gerade dann für eine Weile mit IHM in die Stille zurückziehen wenn unser Kalender randvoll ist und die To-do-Liste ellenlang

uns immer wieder solche Zeiten der Ruhe und des Gebets gönnen damit unser Leben nicht in purer Betriebsamkeit verkommt und nicht in Routine erstarrt

es sind Zeiten an der Quelle in denen Gott neue Kraft in unser Leben schöpfen kann Zeiten die uns erfrischt und gestärkt neu aufbrechen lassen

Hannelore Bares